

DIN EN ISO 6508-3

ICS 77.040.10

Ersatz für
DIN EN ISO 6508-3:2006-03

**Metallische Werkstoffe –
Härteprüfung nach Rockwell –
Teil 3: Kalibrierung von Härtevergleichsplatten (ISO 6508-3:2015);
Deutsche Fassung EN ISO 6508-3:2015**

Metallic materials –
Rockwell hardness test –
Part 3: Calibration of reference blocks (ISO 6508-3:2015);
German version EN ISO 6508-3:2015

Matériaux métalliques –
Essai de dureté Rockwell –
Partie 3: Étalonnage des blocs de référence (ISO 6508-3:2015);
Version allemande EN ISO 6508-3:2015

Gesamtumfang 24 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 6508-3:2015) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 164 „Mechanical testing of metals“, Unterkomitee SC 3 „Hardness testing“ erarbeitet (Sekretariat: DIN, Deutschland) und von ECISS/TC 101 „Prüfverfahren für Stahl (andere als chemische Analysen)“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) im Rahmen der Wiener Vereinbarung übernommen.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-01-41 AA „Härteprüfung für Metalle“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

DIN EN ISO 6508 besteht unter dem Haupttitel „*Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Rockwell*“ aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Prüfverfahren*
- *Teil 2: Überprüfung und Kalibrierung der Prüfmaschinen und Eindringkörper*
- *Teil 3: Kalibrierung von Härtevergleichsplatten*

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 376	siehe DIN EN ISO 376
ISO 4287	siehe DIN EN ISO 4287
ISO 6508-1	siehe DIN EN ISO 6508-1
ISO 6508-2	siehe DIN EN ISO 6508-2
ISO/IEC 17011	siehe DIN EN ISO/IEC 17011
ISO/IEC 17025	siehe DIN EN ISO/IEC 17025

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 6508-3:2006-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) grundlegende Überarbeitung des Abschnitts 4 „Härte-Bezugsnormalmesseinrichtung und Kalibriereindringkörper“ wobei dieser um einen ausführlichen Unterabschnitt über Referenz-Eindringkörper erweitert wurde;
- b) Einführung eines neuen Abschnitts 9 „Kalibrierschein“;
- c) intensive Überarbeitung von Anhang B zur Messunsicherheit;
- d) neuer normativer Anhang C mit Anforderungen an Referenz-Eindringkörper;
- e) redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN 51303: 1983-11, 1995-01
DIN EN 10109-3: 1995-01
DIN EN 10109-3 Beiblatt 1: 1995-01
DIN EN ISO 6508-3 Beiblatt 1: 1999-10
DIN EN ISO 6508-3: 1999-10, 2006-03

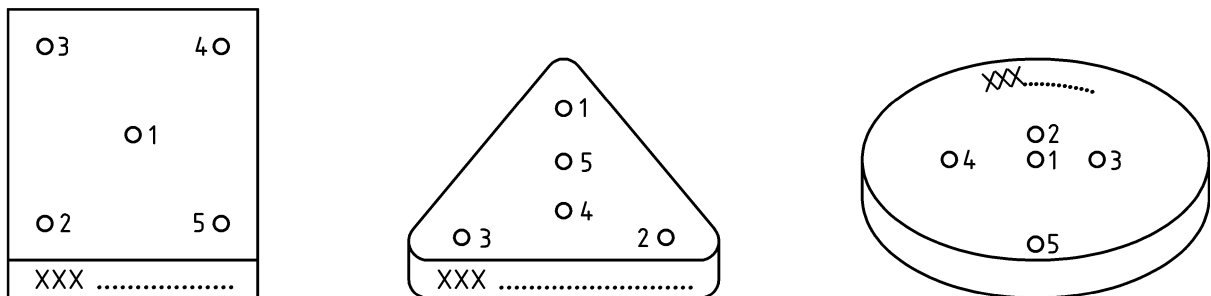
Nationaler Anhang NA (informativ)

Beispiele für die Ausführung von Härtevergleichsplatten

NA.1 Beispiele für die Form von Härtevergleichsplatten

In Bild NA.1 sind Beispiele für die Form von Härtevergleichsplatten und für die Anordnung und Nummerierung der Eindrücke dargestellt.

Die dreieckigen, kreisförmigen und quadratischen Härtevergleichsplatten (Dicke mindestens 6 mm) sind für alle Rockwell-Verfahren vorgesehen.



Legende

XXX Zeichen der kalibrierenden Institution

Bild NA.1 — Beispiele für die Form von Härtevergleichsplatten und die Anordnung der Härteprüfeindrücke bei der Kalibrierung

NA.2 Standardhärte bei Härtevergleichsplatten

Um Bedarf und Herstellung sinnvoll aufeinander abzustimmen, sollten folgende angegebene Härtewerte für Härtevergleichsplatten für die Prüfverfahren nach Rockwell bevorzugt werden:

Für die Skalen HRB, HRF, HRG, HRE, HRH und HRK die Standardhärten 20, 30, 40, 50, 60, 80, 90 und 100 HRB und für die Skalen HRA, HRC, HRD, HR15N, HR30N und HR45N die Standardhärten 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 62/63, 65 und 67 HRC in den in DIN EN ISO 6508-1 vorgegebenen Anwendungsbereichen.

NA.3 Kalibrieren von Härtevergleichsplatten

Die Vergleichbarkeit von Messungen auf verschiedenen Härteprüfmaschinen ist nur sichergestellt, wenn Härtevergleichsplatten verwendet werden, die auf das nationale Normal rückgeführt sind. Das nationale Normal für die Härte wird in Deutschland von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) in Braunschweig dargestellt.

Über akkreditierte Kalibrierlaboratorien für die Kalibrierung von Härtevergleichsplatten gibt der DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP), 10772 Berlin, sowie die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) Auskunft.